

Wichtige Hinweise zur Organisation und Durchführung der Befragung

Stand 29.09.24

1. Vorbereitung der Befragung

➤ Belev-Berater/in buchen

- ➔ Siehe Homepage www.belev.de
Ablauf und Beratungsumfang klären

➤ Entscheiden:

- Wer genau soll befragt werden? (*Gesamtunternehmen oder nur Teile*)
- **Welcher Fragebogen** soll eingesetzt werden? (*siehe unten Hinweis zu Fragebögen*)
- Welchen Auswertungen werden reflektiert? (*Belev-Kompakt mit allen Fragen mit Matrix, GBU Psych für die Tätigkeiten, Belev-Führungskultur, Fragen zum Arbeitsschutz*)
- Welche **Auswertungsräume** soll es geben?
 - Reicht die **zweistufige Auswertung** (=Standard, für die die Grundgebühr anfällt.)? Bei der zweistufigen Auswertung wird die Gesamtheit des Trägers ausgewertet und die definierten Bereiche (=Codeeinheiten, z.B. Einrichtungen) sowie alle Tätigkeiten der Auswertungsräume. Die Höhe der Grundgebühr für Ihre Organisation erfahren Sie vom DWW oder von Ihrer Belev-Beratung.
 - Ist eine **dreistufige Auswertung** (= Standard plus Sonderauswertungen) notwendig? Mit einer dreistufigen Auswertung erhalten Sie noch andere Teilmengen ausgewertet durch Zusammenfassung der von Ihnen definierten Codeeinheiten, z.B. für Geschäftsfelder oder Regionen. Je Auswertungsraum sind für Sonderauswertungen zusätzlich 1.170 € zu bezahlen *Beispiel: ein Träger hat drei Geschäftsfelder, für die er zusammenfassende Auswertungen von den Einrichtungen (=Codeeinheiten) der jeweiligen Geschäftsbereiche haben möchte. Das sind drei Sonderauswertungen für jeweils 1.170 € = 3.510 €.*
- Mit welcher **Teilnahmequote** wird gerechnet? -> entsprechende Anzahl von Paketen bestellen. Ein Paket enthält jeweils 50 Zugänge und kostet 290 €. Die benötigte Anzahl der Pakete ergibt sich aus der Anzahl der mutmaßlich Teilnehmenden geteilt durch 50. In der Grundgebühr ist 1 Paket für 50 Mitarbeitenden enthalten. Nachkauf ist möglich, dann kostet ein Paket 390 €. Empfohlen wird Zugänge für 70 – 75 % der Mitarbeitenden zu kaufen.
- Wann soll die Befragung durchgeführt werden? **Start und Dauer der Befragung** festlegen, ggf. eine Verlängerungswoche einplanen. Achtung: Die Anmeldung muss 20 Arbeitstage vor Beginn MTO vorliegen, die vollständigen Unterlagen spät. 15 Arbeitstage vorher. (siehe unten „Anmeldung zur Befragung“)
- Wer aus dem Unternehmen wird beim Dienstleister MTO für die Rolle der **Administration** gemeldet (max. drei Personen möglich). (*Administration bedeutet, für Rückfragen vonseiten MTO zur Verfügung zu stehen, den Zugangscode für die Gesamtbefragung zu bekommen, die Links mit Bereichsspezifischen Codes für die entsprechenden Mitarbeitenden*)

generieren zu können, bereits während der Dauer der Befragung den Rücklauf einsehen zu können, Zugriff auf alle Auswertungen zu haben. Selbstverständlich können weitere Personen einer Organisation für die Auswertung den Gesamtzugriff erhalten. Dies ist dann in der Liste „Rechtemanagement“ entsprechend zu bestellen.)

➤ **Rechtemanagement = Erstellung der Codes sowie ihre Zuordnung zu den Bereichen und jeweiligen Verantwortlichen**

➔ Die Liste für die Meldung muss entsprechend der dafür abgestimmten Mustertabelle „Rechtemanagement“ (von Berater/in erhältlich, oder im Downloadbereich der Seite www.belev.de) aufgebaut bzw. ausgefüllt sein, damit MTO sie bearbeiten kann.

Mit den Codes werden die Auswertungsräume bzw. Auswertungseinheiten definiert. Dabei müssen die Codeelemente eindeutig definiert sein. Ein Code darf max. 5 Ziffern oder Buchstaben haben. Anhand der **Codes** wird das Rechtsmanagement definiert. So müssen den Codes die **Namen der jeweiligen Bereiche** (=Codeeinheiten) zugeordnet werden, die dann auch in die Auswertungsdateien erscheinen, und die jeweils **verantwortlichen Führungskräfte**, für deren Verantwortungsbereich ein Zugriffscode definiert wird. Sofern eine Führungskraft mehrere Codeeinheiten verantwortet, ist es ausreichend, wenn ihre Mailadresse nur in der Spalte D oder E steht. In diesen Spalten stehen Personen, die Teil- oder Gesamtzugriffe erhalten sollen. Auch sie sind mit ihrer Mailadresse anzumelden. (siehe Liste „Rechtemanagement“) .Zugelassen sind **nur personalisierte Mailadressen**. Die ausgefüllte Liste „Rechtemanagement“ **muss** der Anmeldung zur Befragung beiliegen. -> Code bitte unbedingt mit Berater/in klären.

➤ **Kalkulation der Kosten**

➔ mit Berater/in oder dem DWW klären. Von diesen ist auch eine verbindliche Kostenauskunft für die von Ihnen gewünschte Befragung erhältlich.

➤ **Hinweise zu den Fragebögen**

○ Es gibt folgende Fragebögen (Der Fragebogen Belev-Kompakt steht auf der Homepage zur Verfügung.):

1. Belev-Kompakt (75 Fragen) ->Dauer ca. 20 Min.
2. Belev-kompakt mit Freitext (200 Zeichen) ->Dauer ca. 20 Min.
3. Belev-Kompakt plus (plus bedeutet 12 Fragen zum technischen Arbeitsschutz) ->Dauer ca. 25 Min.
4. Belev-Kompakt plus mit Freitext ->Dauer ca. 25 Min.
5. Belev Führungskultur ->Dauer ca. 10 Min.
6. Belev-Führungskultur mit Freitext ->Dauer ca. 10 Min.

○ Die **Tätigkeiten** im Fragebogen sind definiert und bieten die typischen Tätigkeiten der Sozialbranche. Sie können aber für einen Aufpreis angepasst und ergänzt werden. Das

muss mit dem/der begleitenden Berater/in im Detail besprochen werden. Ggf. können fehlende Tätigkeiten aber auch auf das Feld „Sonstiges“ gelenkt werden.

- **Freitextfeld** kann für offene Rückmeldungen genutzt werden oder auch für eine spezielle offene Frage des Unternehmens genutzt werden.
- Bis zu **max. 5 zusätzliche Fragen** können für einen Aufpreis zusätzlich gestellt werden. Diese Fragen werden am Ende angehängt.
- Es ist möglich, einzelne Fragen vom Fragebogen zu streichen. Das muss mit dem/der begleitenden Berater/in besprochen werden.

➤ **Anmeldung zur Befragung**

- Die Befragung wird auf einem Testsystem der Firma MTO digital durchgeführt. (zu MTO siehe: <https://www.mto.de>)
- Die **Beauftragung von MTO** muss **anhand der entsprechenden Formulare verbindlich** erfolgen. Das ist zum einen das Formular ‚**Anmeldung zur Belev-Befragung**‘, das im Downloadbereich der Belev-Homepage zur Verfügung steht. Das ausgefüllte und unterschriebene Formular muss mitsamt **der Liste „Rechtsmanagement“ spätestens 20 Arbeitstage vor Beginn der Befragung bei MTO vorliegen**. Der/die begleitende Berater/in überprüft die Vollständigkeit der Anmeldeunterlagen und schickt beide an die Support- und Anfragenadresse von MTO: bsys-support@mto.de. Diese Adresse muss auch für eventuell notwendige Nachbestellung von Paketen verwendet werden, die von einer Organisation direkt erfolgen kann.
- Mit der Anmeldung muss klar sein, wer innerhalb von der Organisation eine Administratorenrolle innehat (max. 3 Personen). Diese sind neben den zuständigen Berater/innen die Ansprechpartner/innen für MTO und auch in der Liste Rechtsmanagement in Spalte E mit Mailadresse aufzuführen. Bei Nachfragen ihrerseits kontaktieren sie den Dienstleister MTO auch über dessen Supportmailadresse.
- Die ADMINS des Unternehmens bekommt nach der Anmeldung einen Link zum Fragebogen mit einer Anleitung wie man den Link erweitern muss, damit der Bereichscode in den Fragebogen eingetragen wird. Da die Befragung im Leistungsangebot „Testsysteme“ von MTO zugeordnet ist, enthält der Link auch diesen Betreff.

Beispiel:

Link zur Befragung: https://bsys.mto-testsysteme.de/form/B203_kp_NR0193.php

Spezifischer Link zu einem bestimmten Bereichscode (hier A01)

https://bsys.mto-testsysteme.de/form/B203_kp_NR0193.php?bc=A01

Für andere Bereichscodes wird A01 im Link durch die anderen Bereichscodes ersetzt.

- Des Weiteren erhalten die benannten Administratoren/innen und Berater/innen oder alle, die im Rechtsmanagement in der Spalte D aufgeführt sind, einen Link, der nicht nur die Sichtung aller Auswertungen, sondern auch während des Befragungszeitraums Einblick in die aktuelle Teilnahmequote gewährt. Die anderen Zugangslinks der Organisation werden zu dem Zeitpunkt von MTO verschickt, den die Organisation für

sinnvoll hält. Dieses kann bereits mit der Liste Rechtemanagement gemeldet werden oder auch zu einem späteren Zeitpunkt. Empfehlenswert ist es, den Führungskräften vorab das Auswertungssystem kurz vorzustellen, damit diese wissen, wie sie damit umgehen können. (siehe auch unten unter „2. Durchführung der Befragung letzter Punkt: „Die Auswertung steht zur Verfügung ...“ und unter 3. „Hinweise zur Auswertung“)

2. Durchführung der Befragung

- Die **Antworten** derer, die an der Befragung teilnehmen, müssen **durch einen Code eindeutig zugeordnet** werden können. Deshalb muss das Unternehmen Mitarbeitenden den jeweiligen Code ihrer Organisationseinheit mitteilen. Es ist möglich, vonseiten des Unternehmens Links zu generieren, die den Code einer Organisationseinheit beinhaltet, und diese an die Mitarbeitenden zu schicken. Wenn das nicht gewollt ist, muss den Mitarbeitenden jeweils der Code mitgeteilt werden, der für ihre Codeeinheit (Einrichtung) gilt. **Unbedingt zu beachten ist:** wenn der Code von Hand in die Befragungssoftware eingetragen wird, dürfen keine Leerzeichen eingefügt werden, sonst ist die Zuordnung der Antworten zur Codeeinheit nicht möglich.
- Die **Teilnahme** ist von Seiten des Dienstleisters MTO ausschließlich digital möglich. Falls es Mitarbeitenden gibt, die damit nicht zurechtkommen und deshalb einen Papierfragebogen ausfüllen, muss vom Unternehmen organisiert werden, wie diese Bögen anonym eingesammelt und dann digital eintragen werden.
- Die Befragung muss **am Stück gemacht** werden. Bei Unterbrechungen kann allenfalls das Fenster offengelassen werden, um später weiterzumachen. Es gibt aber keine Zwischenspeicherung auf dem Server des Dienstleisters.
- Die **Auswertung steht zur Verfügung**, sobald der Befragungszeitraum beendet ist. Dementsprechend kann der Auswertungsprozess geplant werden. MTO richtet mit der Anlage der Befragung für eine Organisation die Logins für alle Verantwortlichen ein und schickt sie allen per Mail zu. Wann wer seinen Zugangscode erhält, entscheiden die Projektverantwortlichen und teilen dies MTO mit.

3. Hinweise zur Auswertung

1. Zugang

Die Auswertung wird digital über einen Zugangslink zur Verfügung gestellt. Für die Zugriffe wird ein Rechtemanagement genutzt, so dass nur die jeweils verantwortliche Führungskraft neben den übergreifend Befugten die Ergebnisse einsieht. Zu dem von der

Organisation gewünschten Zeitpunkt, schickt MTO den jeweils Verantwortlichen den Zugangslink zur Auswertung zu.

2. Folgende Auswertungen stehen zur Verfügung:

- Gesamtauswertung (falls gebucht inklusive der Fragen zum Arbeitsschutz)
- Führung
- Psychische Gefährdungsbeurteilungen
- Statistiken (=csv-Dateien mit allen Werten der jeweils gebuchten Auswertungen)

Grundsätzlich werden alle Fragen mit dem Mittelwert und der Standardabweichung ausgewertet und zusätzlich mit den Mittelwerten der Beschäftigungsumfänge, falls genügend Antworten vorhanden sind. Andere Auswertungen, wie z.B. nach Alter oder Geschlecht werden nicht gemacht.

3. Darstellung der Auswertungen

Ausgewertet werden alle Fragen in Balkendiagrammen dargestellt und mit einem globalen Referenzwert (Benchmark) verglichen. Außerdem werden sie nach vier verschiedenen Gruppen der Beschäftigungsumfänge ausgewertet. Daneben gibt es Auswertungen in einer „Übersichtsmatrix“ und einer „Vergleichsmatrix“, bei der die Fragen den Feldern der Belev-Matrix zugeordnet worden sind. Mit der Hilfe diese Matrixdarstellungen ist es möglich, entsprechend den Feldern der Belev-Matrix Themen fokussiert wahrzunehmen – auch im Vergleich jeweils zu dem globalen Referenzwerten (Benchmark). Die Erklärung der Balkendarstellungen sowie der Übersichts- und Vergleichsmatrix befindet sich in der Auswertung. Bei der Auswertung der Belev-Führungskultur werden die salutogenetischen Prinzipien in sogenannten Führungssäulen für die Unternehmensleitung und die direkten Vorgesetzten dargestellt.

4. Anonymität

Zur Sicherstellung der Anonymität der Antwortenden schreibt MTO bei der Auswertung: „Um die Anonymität der Befragten vollkommen sicherzustellen, werden Ergebnisse, die auf weniger als vier Antworten basieren, nicht dargestellt. Solche Ergebnisse erkennt man daran, dass bei den entsprechenden Schaubildern der Mittelwertbalken fehlt. Zudem wird in diesen Fällen bei der Balkenbeschriftung die genaue Anzahl der Fälle angezeigt, z.B. [N=3]!“

4. Sonstiges

- Für das digitale System der Firma MTO, über das die Befragung erfolgt, liegt ein DIN ISO 27001-Zertifikat sowie die TOMs-Liste nach DSGVO vor. Beides kann beim DWW angefordert und über den Downloadbereich der Homepage www.belev.de abgerufen werden.